

[7532.] Zur Leitung eines zu gründenden Filials in Süddeutschland wird sofort ein Gehilfe gesucht, der an schnelles, sicheres Comptoirarbeiten gewöhnt, katholisch und in Katholika bewandert, gute Zeugnisse über Solidität, Charakter &c. aufweisen, circa 4—5000 Thlr. Caution zu stellen im Stande und dem es um ein längeres beziehungsweise bleibendes Engagement zu thun ist.

Frankirte Anfragen mit Zeugnissen versehen werden unter Chiffre K. N. Nr. 15. durch Herrn Heinrich Güttnert in Stuttgart mit directer Post erbeten.

[7533.] Für ein größeres Verlagsgeschäft in einer angenehmen Stadt Süddeutschlands wird unter annehmbaren Bedingungen ein routinirter Gehilfe zu engagiren gesucht. Bewerber um diese Stelle wollen ihre Adressen unter Beilage der Copie ihrer Zeugnisse bei der Exped. d. Bl. einreichen unter der Bezeichnung Nr. 155.

[7534.] Ich suche für mein Geschäft zum baldigen Antritt einen zuverlässigen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Kenntniß der französischen Sprache ist erforderlich.

Strasburg (Elsas), den 17. März 1867.

J. Koiriel.

[7535.] Zum 1. April offen Stelle für einen Lehrling und Volontär unter günstigen Bedingungen bei

J. A. Stargardt in Berlin.
Jägerstr. 53.

[7536.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann als Lehrling in einer Sortiments-Buchhandlung einer norddeutschen Universitätsstadt unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Meldungen unter Chiffre D. D. Nr. 4. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[7537.] Ein im Buch- und Kunsthandel erfahrener Buchhändler, welcher sein eigenes sehr renommirtes Geschäft verloren, sucht in Deutschland oder auch im Auslande eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung als Geschäftsführer einer Verlags-, Sortiments- oder größeren Kunsthandlung. Empfehlungen der geachteten Buchhändler stehen ihm zur Seite.

Nähere Auskunft zu ertheilen und auch ges. Offerten sub B. Z. # 5. entgegenzunehmen bin ich gern bereit.

Kob. Frieße in Leipzig.

[7538.] Für einen jungen Mann, im Verlag und Sortiment erfahren, rascher und zuverlässiger Arbeiter, mit der englischen, französischen und italienischen Sprache ziemlich vertraut, suche zu möglichst baldigem Antritte eine Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäft, wozu möglich des Auslandes. Zu näherer Auskunft bin ich mit Vergnügen bereit.

Leipzig, 14. März 1867.

Hermann Fries.

[7539.] Ein junger Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit beendet und drei Monate in demselben Geschäft als Gehilfe servirte, sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. April d. J. Stellung.

Eines Gebrechens wegen würde demselben eine Stelle in einem Verlagsgeschäft oder Comptoir in einer Sortimentshandlung am passendsten sein.

Alles Nähere theilt auf gütige Anfragen mit Herr C. Graefenhan (Kubnt'sche Buchh.) in Gisleben.

[7540.] Ein junger Mann, der die Secunda eines Pr. Gymnasiums absolvirt hat, der franz. Sprache mächtig ist und bereits 1½ Jahre in einer belgischen Buchhandlung lernte, sucht für gleich in einer guten Sortimentsbuchhandlung eine Lehrlingsstelle. Franco-Offerten A. B. 1. besorgt die Buchhandlung von

Ad. Bädeler in Cöln.

[7541.] Ein junger Mann, der im Juni vergangenen Jahres seine Lehrzeit in einem lebhaften Sortimentsgeschäft beendet und seitdem als Gehilfe in demselben Geschäft gearbeitet, sucht Stelle als Gehilfe in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft, am liebsten in einer größeren Stadt Norddeutschlands. Mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten bekannt, auch der französischen Sprache ziemlich mächtig, sieht derselbe, auf die besten Empfehlungen seines jetzigen Herrn Prinzipals gestützt, mehr auf Gelegenheit, sich weiter auszubilden, als auf hohes Salär.

Der Antritt könnte am 1. April, eventuell sofort erfolgen.

Gütige Offerten besördert die Exped. d. Bl. unter P. S. # 27. weiter.

Vermischte Anzeigen.

Italienische Literatur.

[7542.]

Ich beehre mich meinen Geschäftsfreunden hierdurch mitzutheilen, daß von jetzt ab meine Anzeigen wichtigerer italienischer Neuigkeiten im Börsenblatte aufhören werden, da ich sie für die Folge nur durch die

Bibliografia d'Italia

zur weiteren Kenntniß zu bringen beabsichtige.

Ich verweise auf die Anzeigen, die von den Herren S. R. & M. Münster in Venedig und mir erlassen wurden, um das Interesse für unser gemeinschaftliches Unternehmen (die Bibliografia) zu erbitten.

Alle in der Bibliografia d'Italia angezeigten neuen Werke sind bei mir in der Regel in wenigstens einem Exemplar vorrätzig und finden Aufträge sofortige Erledigung unter den bekannten von mir bisher immer geübten Bedingungen.

Die — auch von anderen Firmen — angezeigten Antiquaria liefere ich zu den Originalpreisen; berechne nur 6% Provision und die Fracht bis Leipzig, wenn nicht directe unfrankirte Zusendung verlangt wird.

Alle 14 Tage lasse ich, wie bisher, Sendungen nach Leipzig abgehen.

Indem ich mich also auch fernerhin für alle Aufträge auf italienische Literatur bestens empfohlen halte, bitte ich überzeugt zu sein, daß es — nach wie vor — immer mein Bestreben sein wird, durch prompte und aufmerksame Ausführung der Bestellungen sowohl, als auch durch rasche Beantwortung etwaiger Anfragen die Verbindung mit mir angenehm und vortheilhaft zu machen.

Hochachtungsvoll u. ergebenst

Turin u. Florenz, 12. März 1867.

Hermann Loescher.

Zur gefälligen Beachtung.

[7543.]

Von dem kürzlich erschienenen, über 2000 Nummern umfassenden antiquar. Katalog, der nicht allgemein versandt wurde, stehen noch Expl. auf Verlangen zu Diensten.

Frankfurt a/M., März 1867.

Jos. Strauß'sche Buchhdlg.

Librairie de L. Hachette & Co.,
Boulevard Saint Germain, No. 77.

[7544.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusage der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Russisches Sortiment.

[7545.]

Wir empfehlen unser

Commissionsgeschäft für russische Literatur,

ältere und neuere;

Kunstartikel, Musikalien,

Karten etc.

und besorgen alle uns zukommenden Aufträge und Anfragen schnell, pünktlich und gewissenhaft.

Expeditionen nach Leipzig alle 14 Tage; grössere Aufträge werden direct effectuirt.

St. Petersburg, März 1867.

Hoppe & Kornfeld.

Statt specieller Antwort.

[7546.]

Die Zuschriften aller Handlungen, welche das von mir angebotene beschränkte Conto für meine 30 verkäuflichsten Artikel unter Anzahlung von 10 fl wünschen, hebe ich sorgfältig auf und kann nur wünschen, daß möglichst viel Handlungen sich darüber aussprechen, damit ich bis Mitte des Jahres ersehe, ob eine genügende Anzahl auf meinen Vorschlag eingeht.

Ich beabsichtige also, die 30 gangbarsten Bücher und meine Neuigkeiten in 2 Gr. à cond. zu senden; diese Bücher können disponirt und completirt, es müssen aber jedes Jahr 10 fl als verbindliche Abzahlsumme angezahlt werden. Es handelt sich also um eine Verbindung von Baar- und à cond.-Bezug.

Stuttgart, den 20. Februar 1867.

Rudolph Chelius.

[7547.] Demnächst erscheint in meinem Verlage ein Handelsadressbuch Nürnbergs, dem ein Anhang für Inserate beigelegt wird.

Da bei der grossen Bedeutung des Nürnberger Handels das Adressbuch nicht bloss in Nürnberg und Fürth, sondern auch noch in anderen Handelsstädten Absatz finden wird, so empfiehlt sich der Anhang des Buches zu Inseraten über literarische Erscheinungen, welche für den Handelsstand von Interesse sind. Der Raum einer ganzen Seite gross Octav-Format kostet 3 fl 18 N fl , eine halbe Seite 1 fl 24 N fl . Diejenigen Handlungen, welche Inserate zum Abdruck bringen wollen, bitte ich um baldigste Uebersendung.

Soldan's Hofbuchhandlung
in Nürnberg.

[7548.] G. Roemke & Co. in Cöln erbitten Offerten von

leichten Vorlegeblättern zum militärischen Planzeichnen.